100 YEARS
1916 - 2016
schlatter
the secure connection

schlatter
the secure connection

Führender Systemanbieter für die Drahtindustrie, den Gleisbau und die PMC-Industrie



Geschichte	Ein Unternehmen mit Geschichte und Zukunft	**4**
Schlatter Gruppe	Ein sicherer Wert im Anlagenbau	**8**
Widerstandsschweissen	Armierungsgitter: Vom Einsteigermodell bis hin zur kompletten Hochleistungs-Fabrik	**10**
	Industriegitter und Zäune: Wirtschaftliche Fertigung von Industrie- und Zaungittern für alle Losgrössen	**12**
	Schienen: Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit durch das Abbrenn-stumpfschweissen	**14**
Weben	Technologieführer in der PMC-Industrie	**16**
Kundenservice	Investitionssicherheit durch nachhaltige Betreuung	**18**





Liebe Leserin, lieber Leser

Vor 100 Jahren tobte in Europa der erste Weltkrieg. Inmitten der Kriegswirren hat der der Unternehmensgründer H.A. Schlatter ein wichtiges Bedürfnis erkannt: um die langen Märsche bewältigen zu können, brauchte es robustere Schuhe. So entwickelte er ein Verfahren zur Herstellung von Schuhnägeln, das mittels einer elektrischen Wärmvorrichtung die Köpfe auf rationelle Weise presst und formt und diese danach mit den Stiften verschweisst.

Die Welt hat sich in den vergangen 100 Jahren stark verändert und entwickelt. Neue Technologien bestimmen heute unseren Alltag. Auch Schlatter hat sich entwickelt und ist heute ein global tätiges Unternehmen in der Entwicklung und Herstellung von Widerstandsschweissanlagen.

Nicht verändert hat sich hingegen die Orientierung am Kundenbedürfnis. Heute sprechen wir bei Schlatter aber von Systeminnovation. Wir verstehen die Bedürfnisse unserer Kunden global und entwerfen daraus abgeleitet Module und Anlagen, welche dem Kunden eine vernetzte Infrastruktur zur Fertigung seines Produktes zur Verfügung stellen.

In den vergangenen 100 Jahren hat Schlatter viele Entwicklungen in unserer Branche führend mitgeprägt und innovative Lösungen waren stets die Antwort auf die Veränderung der Märkte. Schlatter hat viele Höhen und Tiefen durchlebt und ist aus den Krisen gestärkt hervorgegangen.

Heute befinden wir uns wahrscheinlich in einer der anspruchsvollsten Zeitperioden der bisherigen Firmengeschichte. Durch die globale Vernetzung und Digitalisierung unserer Welt sind unsere Absatzmärkte fragiler und anfälliger auf Krisen geworden – im Nu verbreiten sich Nachrichten aus aller Welt, was sich auf andere Regionen unvermittelt als Chance und Risiko auswirkt. Schlatter hat sich diesen Herausforderungen bisher erfolgreich gestellt und agiert agil und flexibel. Auch wenn der Standort Schweiz mit der aktuellen Währungskrise vielerorts als Nachteil für die Exportindustrie gesehen wird – wir verfügen hier noch immer über hervorragende politische Rahmenbedingungen und äusserst gut ausgebildete und leistungsfähige Mitarbeiter.

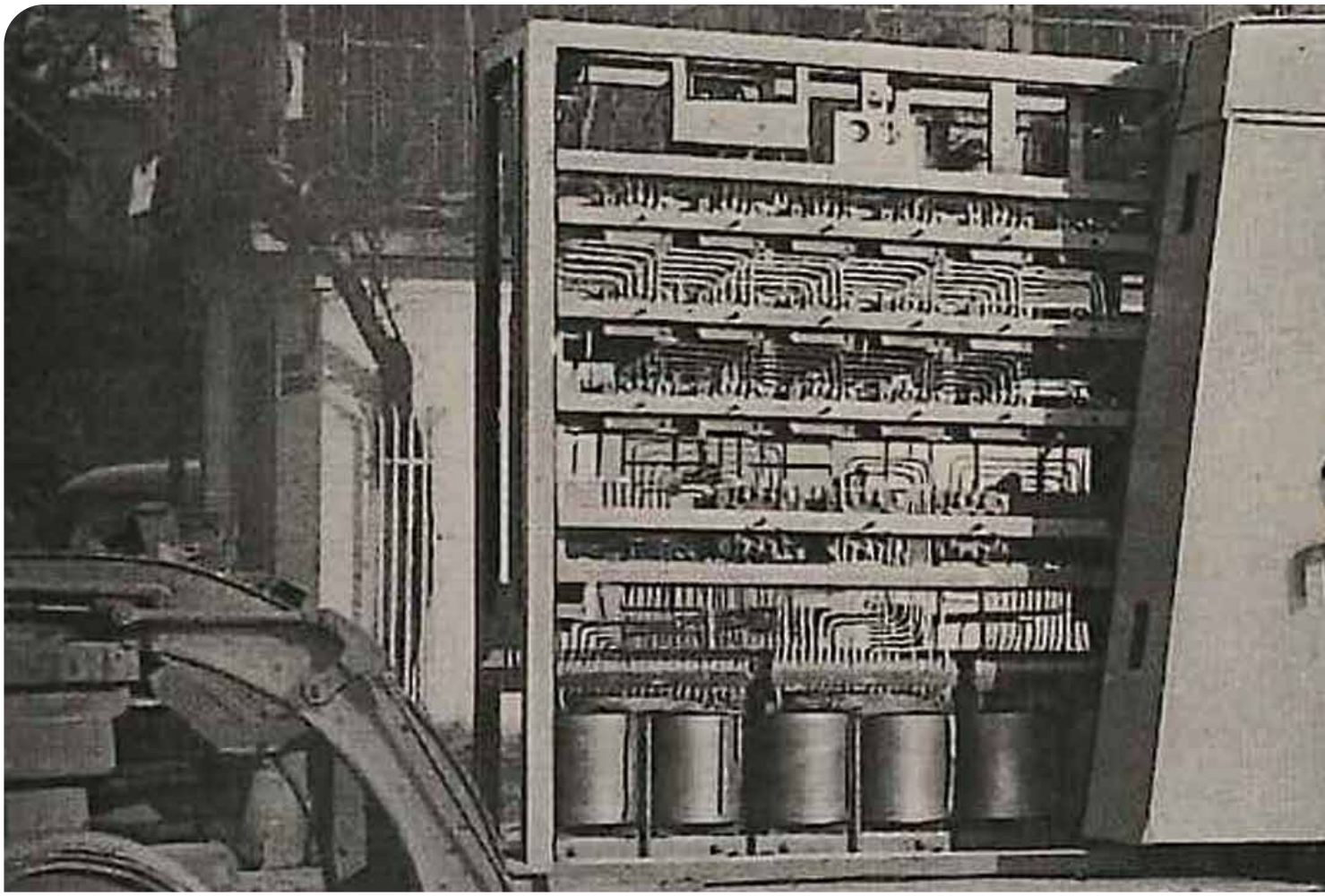
Diesen Vorteil nutzen wir, um auch in Zukunft über Innovation und Flexibilität das Fortbestehen und den Erfolg unseres Unternehmens sicherzustellen.



Werner Schmidli
CEO Schlatter Gruppe

Ein Unternehmen mit Geschichte und Zukunft

Hans A. Schlatter, Sohn eines Schlossermeisters, 1886 in Zürich geboren, befasst sich in Amerika erstmals mit der seinerzeit in Europa noch kaum bekannten Technik des Widerstandsschweissens. Zurück in der Schweiz setzt er die erworbenen Kentnisse geschickt ein. Seine Pionierarbeit findet in der Industrie grossen Anklang, was 1916 zur Firmengründung führt.



Die Anfänge

Noch während des Ersten Weltkriegs entwickelt er ein Verfahren zur Herstellung von Schuhnägeln, das nicht nur mittels einer elektrischen Wärmevorrichtung die Köpfe auf rationelle Weise presst und formt, sondern diese danach auch mit den Stiften verschweisst.

Dieses Prinzip der Wärmeerzeugung wendet er ebenso erfolgreich für das Punktschweissen an.

1930 übernimmt H.A. Schlatter die Vertretung für Drahtstumpfschweissmaschinen der amerikanischen Firma Microweld und erhält dadurch weltweit Zugang zu Firmen der drahtverarbeitenden Industrie.

So beliefert er u.a. Radio- und Glühlampenfabriken mit Feinpunktschweissmaschinen, aber auch Stahlbauunternehmen mit Hochleistungs-Punktschweissmaschinen zum Verbinden von bis zu 15 mm dicken Stahlblechen.

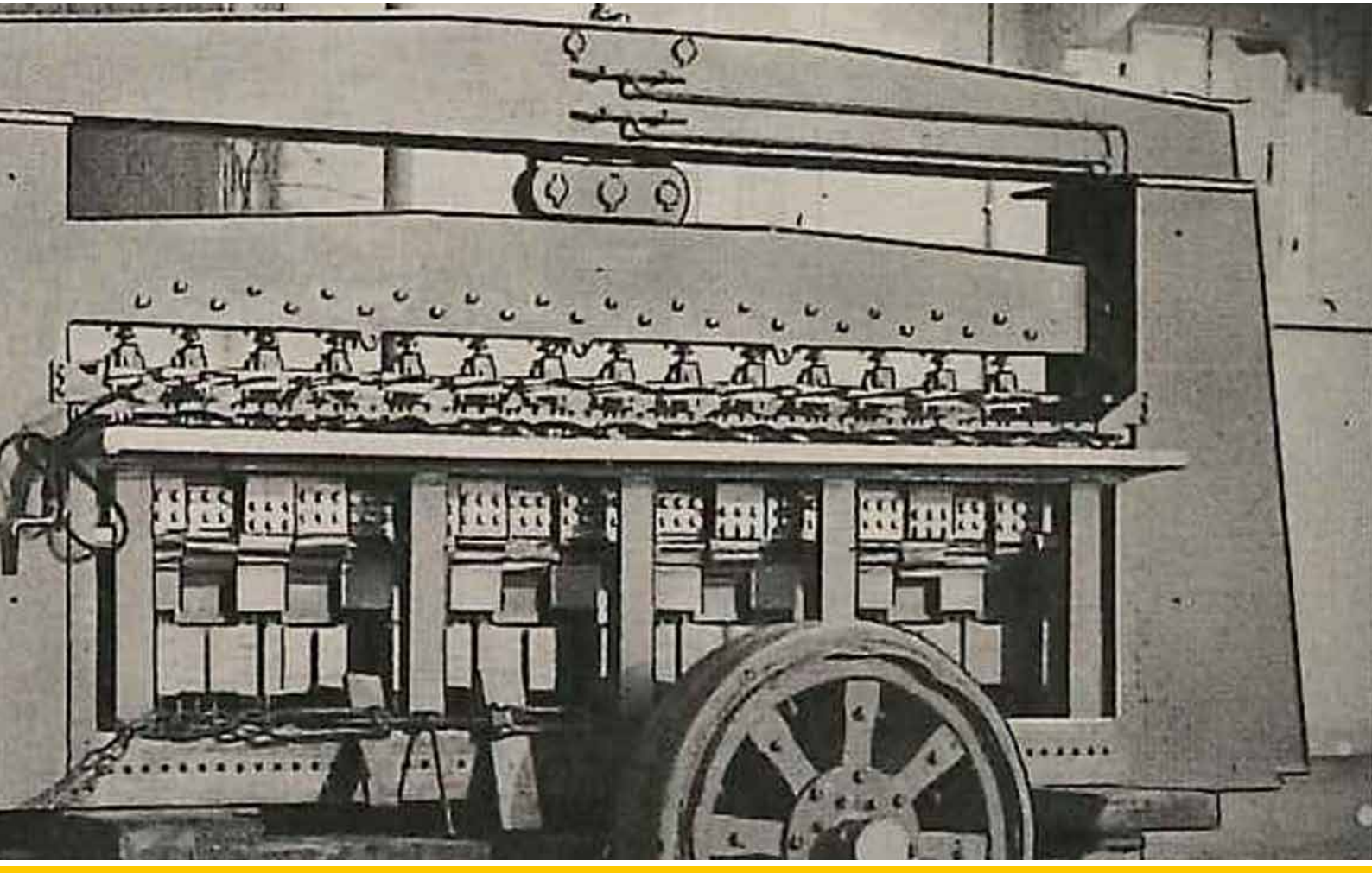
Tragende Säulen des Erfolgs

Nach dem Zweiten Weltkrieg herrscht in Europa rege Aktivität im Bausektor. Zahlreiche neue Betonbauwerke sind mit Stahlarmierungen auszurüsten. Was liegt da näher, als die Armierungsstäbe vor dem Verlegen zu Gittern zu verschweissen, was gegenüber dem manuellen Zusammenbinden der Einzelstäbe einen echten Fortschritt bedeutet.

Schlatter ergreift diese Chance und baut seine erste Gitterschweissmaschine. Anfangs werden die Längsdrähte paarweise und nacheinander mit je einem Querdraht verschweisst.

Den eigentlichen Durchbruch schafft schliesslich eine pneumatisch angetriebene Gitterschweissmaschine. Der Einbau mehrerer Schweisstransformatoren ermöglicht es jetzt, die Längsdrähte über die ganze Gitterbreite gleichzeitig mit jeweils einem Querdraht zu verschweissen.

Die erste Gitterschweissmaschine 1946



Durch Entwicklung zum Marktleader

Mitte der 40er Jahren gehört zum Komfort der Neubauwohnungen neuerdings auch eine Zentralheizung. Bald hat Schlatter zwei Problemlösungen zur rationellen Herstellung von Heizungsradiatoren anzubieten.

Ende der 40er Jahre wird ein weiterer Meilenstein gesetzt. Das Schweissen von Eisenbahnschienen stellt eine neue Herausforderung dar. Die hierfür entwickelte Maschine macht Schlatter zum Marktleader. Mit dieser Entwicklung und dem eingesetzten Abbrennstumpfschweissverfahren behauptet sich das Unternehmen bis in die Gegenwart in dieser Führungsposition.

Zusammenspiel von Maschine und Steuerung

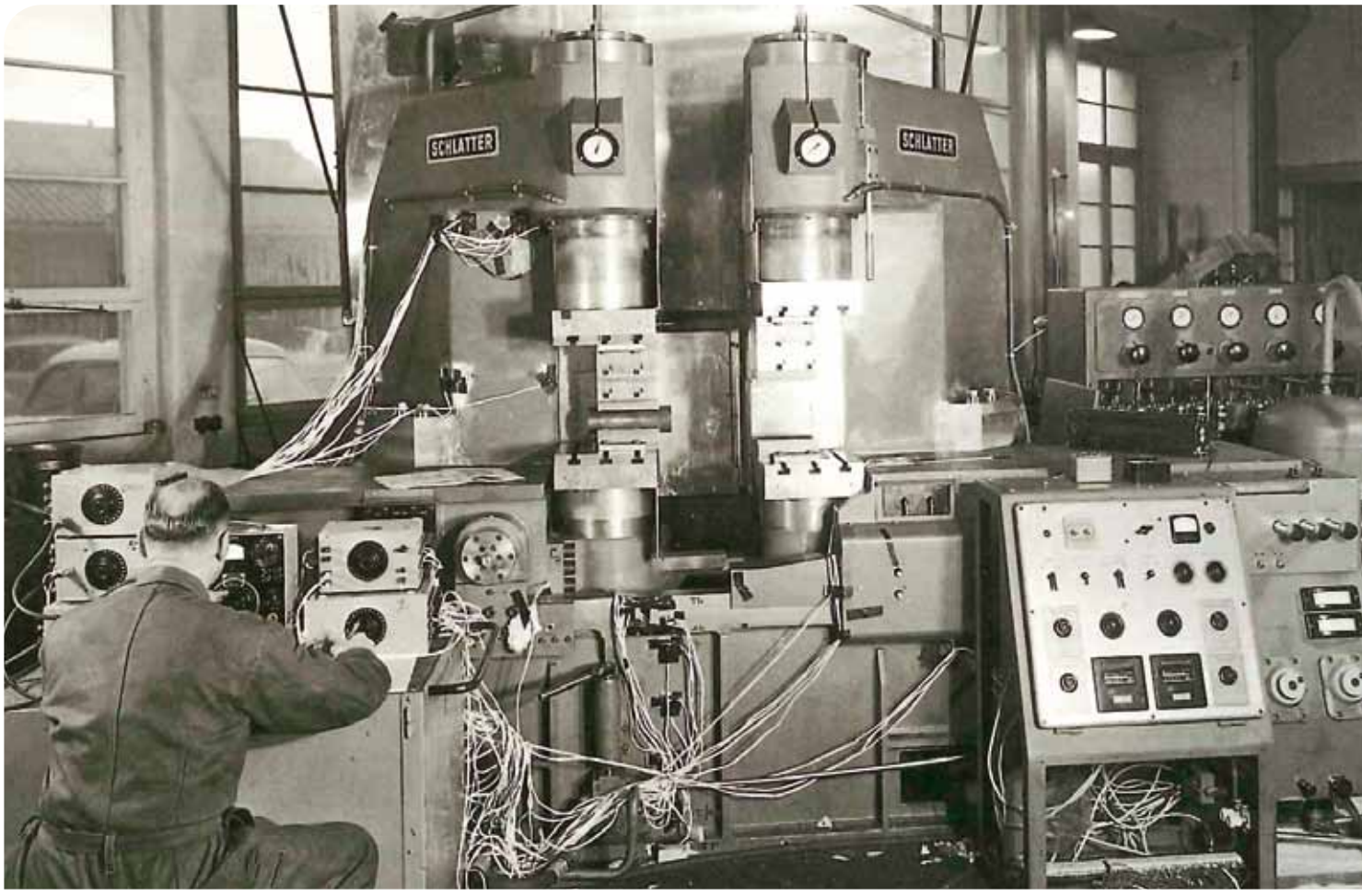
Frühzeitig erkennt Schlatter, dass eine gute Maschine erst zusammen mit einer guten Steuerung zu einem Spitzenprodukt wird. Deshalb wird schon seit langem grosses Gewicht auf die Entwicklung von elektronischen Steuerungen im eigenen Hause gelegt.

Schlatter entwickelt ein Röhren-Steuergerät, das die stufenlose Regulierung des Schweissstromes ermöglicht. Eine zusätzliche elektronische Schaltung gestattet ferner, die Einphasenlast trägheitslos auf alle drei Phasen zu verteilen. Das Schlatter «Synotron»-Lastausgleichsgerät ist geboren.

Leistungselektronik mit neuen Perspektiven

In den 40er und 50er Jahren ist es somit gelungen, durch intensive Entwicklungstätigkeit mehrere neue Produkte auf dem Markt einzuführen. Um die dadurch erreichte Position weiter auszubauen, konzentriert sich Schlatter zukünftig besonders darauf, stets auf dem neuesten Stand der Technik zu sein. Die rasante Entwicklung der Steuer- und Leistungselektronik eröffnet dabei neue Perspektiven.

Schlatter bringt als erste Firma die Gleichrichterschweissmaschine auf den Markt.





Schuhnagel, durch Nutzung von Elektrowärme geformt und geschweisst



Prüfung von Variotron Steuergeräten

Einmal mehr besteht eine ausgesprochene Stärke von Schlatter darin, mit der Entwicklung von Steuerungen im eigenen Hause optimale Gesamtlösungen realisieren zu können.

Durch Anwendung modernster Mikroprozessortechnik in den HighTech Geräten zur Steuerung, Regelung, Messung und Überwachung des Schweissprozesses wird die jeweils geforderte Güte der Verbindung gewährleistet.

Ferner eröffnet die Informatik neue, beinahe grenzenlose Möglichkeiten. Dank ihrem Einsatz in Prozessleitsystemen zur Führung und Vernetzung von Fertigungsanlagen können Flexibilität, Produktivität und Zuverlässigkeit noch wesentlich gesteigert werden.

Ausrichtung zum Engineering-Unternehmen

Die fortlaufende Entwicklung zum Engineering-Unternehmen für komplexe Systemlösungen bedingt eine klare Ausrichtung. Schon seit je besteht eines der Erfolgsrezepte von Schlatter darin, Maschinenbauer, Schweissexperten, Elektroniker und Softwarespezialisten unter einem Dach zu vereinen. Daraus entstehen die Kernkompetenzen Schweisstechnik, Mechatronik und Systemtechnik.

Weil Qualität keine Kompromisse zulässt

Das beharrliche Bekenntnis zu Qualität, das mittlerweile im Firmenleitbild verankert ist, hat dem Unternehmen schon immer eine Vorreiterrolle gesichert.

Expansion in neue Anwendungen

Durch die Übernahme der 1867 gegründeten Firma Jäger öffnen sich für Schlatter die Türen für den Webbereich. Unter der Marke Jäger bietet Schlatter nun auch Web- und Ausrüstungsmaschinen für Papiermaschinenbespannungen, sowie für Draht- und Gittergewebe an.

Fokus auf Kundennutzen

Seit der Gründung im Jahr 1916 hat sich Schlatter vom Einzelanlagenbauer zum Systemanbieter für Widerstandsschweiss- und Webanlagen entwickelt. Diese langjährige, eigenständige Entwicklungs- und Automatisierungskompetenz für Produktionsanlagen ist die Grundlage, auf der wir für unsere Kunden technisch ausgereifte und wirtschaftliche Lösungen realisieren.

Schienenschweissmaschine auf dem Prüfstand

Ein sicherer Wert im Anlagenbau

Die Schlatter Gruppe ist ein weltweit führender Anlagenbauer für Widerstandsschweisssysteme für branchenspezifische Lösungen sowie Web- und Ausrüstmaschinen für Papiermaschinenbespannungen, Draht- und Gittergewebe. Mit unserem langjährigen Know-how in der Anlagentechnik, Innovationskraft und zuverlässigen Kundenservice garantieren wir unseren Kunden leistungsstarke und werthaltige Produktionsanlagen.





Kompetenzcenter für die Entwicklung und Konstruktion



Breitwebmaschine für die Herstellung von Papiermaschinenbespannungen

Erfahren im Anlagenbau

Die Kombination von Kompetenz in Schweiss-, Web- und Anlagentechnik macht die in der Schweiz börsenkotierte Unternehmensgruppe zu einem sicheren Wert im Anlagenbau.

Im Segment Schweissen entwickeln und bauen wir Widerstandsschweisssysteme, die für die Herstellung von Armierungs- und Industriegittern sowie im Schienenschweissen eingesetzt werden.

Im Segment Weben werden unter der Marke Jäger Web- und Ausrüstungsmaschinen für Papiermaschinenbespannungen, sowie für Draht- und Gittergewebe gefertigt.

Leistungsfähige Anlagen durch Automatisierungskompetenz

Aufgrund unserer Automatisierungskompetenz sind wir in der Lage, einen Maschinenverbund mit intelligenter Steuerungs- und Automatisierungstechnik zu vernetzen.

Die Wettbewerbsfähigkeit der Kunden steigern

Der Kundennutzen der Schlatter-Widerstandsschweissmaschinen und -Webanlagen entsteht aus der Kombination unserer Kompetenzen und unserer Erfahrung. Mit dem Ziel, die Produktivität unserer Kunden zu erhöhen und die Lebensdauer ihrer Anlagen zu verlängern, entwickeln wir innovative Produktionsanlagen, die aufgrund ihres modularen Aufbaus jederzeit um- und ausgebaut werden können.

Hohe Innovationskraft

Die Schlatter Gruppe will ihre Kunden dabei unterstützen, die Wettbewerbsfähigkeit in ihren Märkten zu steigern. Wir investieren deshalb einen bedeutenden Teil unserer finanziellen Mittel in die Forschung und die Entwicklung neuer Produkte und Zusatzmodule.

Ein verlässlicher Partner

Zuverlässigkeit bei Qualität, Kosten und Terminen hat bei uns höchste Priorität. Wir setzen alles daran, dass Abmachungen, die wir mit unseren Geschäftspartnern treffen, eingehalten werden. Dazu definieren wir zusammen mit unseren Kunden die Ziele, planen vorausschauend und gehen veränderte Situationen unmittelbar an.

Für unsere Kunden stehen Produktionssicherheit und Wirtschaftlichkeit ihrer Fertigungsanlagen an erster Stelle. Dieser Anforderung entspricht die Schlatter Gruppe mit Innovationsbereitschaft, Beratungskompetenz und Betreuung der Anlagen über den ganzen Produktlebenszyklus.

Weltweite Präsenz

Unsere Organisation ist auf grösstmögliche Nähe zu unseren Kunden und ihren Märkten ausgerichtet. Mit Produktionsbetrieben in der Schweiz, in Deutschland und Brasilien und weiteren Tochtergesellschaften in Europa, Nord-Amerika und Asien stehen wir unseren Kunden rund um den Globus zur Verfügung. Diese lokale Präsenz gewährleistet, dass wir schnell überall dort sind, wo Sie uns brauchen.

Internationale Projekterfahrung

Die Mitarbeitenden unserer Tochtergesellschaften wie auch unsere Vertreter/Agenten verfügen über internationale Projekterfahrung. Sie kennen die Anforderungen der lokalen Märkte und können auf ein breites Kontaktnetz an in- und externen Spezialisten zurückgreifen. Sie betreuen Sie bei der Planung von Infrastruktur und Logistik, beraten bei Fragen zu Um- und Ausbau Ihrer Anlagen und setzen sich für eine rasche Lösung individueller Aufgabenstellungen ein.

Die Schlatter Gruppe mit ihren Tochtergesellschaften

Vom Einsteigermodell bis hin zur kompletten Hochleistungs-Fabrik

Im Produktbereich Armierungsgitter spezialisiert sich die Schlatter Gruppe auf den Bau von Anlagen für die effiziente Produktion von einfachen und komplexen Bewehrungsmatten in unterschiedlichsten Geometrien.





Längsdraht ab Stab



Anlagenaufbau in Schlieren

Vielfältiges Anlagenkonzept

Die Anlagenkonzepte eignen sich hervorragend für den Einstieg in die Bewehrungsmattenproduktion bis hin zur wirtschaftlichen Produktion von leichten und schweren Standard-Lagermatten in mittleren und grossen Serien. Listenmatten und Spezialmatten eröffnen weitere Möglichkeiten in der flexiblen Bearbeitung des Bewehrungsmattenmarkts.

Mit den Systemen können sämtliche in der Armierungsgitterindustrie verwendeten Materialien verarbeitet werden.

Alles aus einer Hand

Abhängig von den Investitionsmöglichkeiten und dem gewünschten Automatisierungsgrad bietet Schlatter von der Einfachanlage bis zur vollautomatisierten Lösung alles aus einer Hand. Dies macht Schlatter im Markt für Armierungsgitter zu einem weltweit führenden Systemanbieter.

Armierungsgitter

Schlatter-Armierungsgitteranlagen dienen der flexiblen und wirtschaftlichen Fertigung von Betonstahlmatten. Mit hoher Verfügbarkeit und Produktivität, kurzen Umrüstzeiten und der Berücksichtigung länderspezifischer Qualitätsvorschriften erfüllen unsere Anlagen die zentralen Bedürfnisse unserer Kunden im Armierungsgittermarkt.

Zusatzmodule

Die breite Palette an Zusatzmodulen und Optionen garantiert einen Ausbau bis hin zur automatischen Produktionsanlage mit minimalem Personalbedarf. Die Auswahl verschiedener Querdrahtzuführungen ermöglicht die Realisierung von Anlagenkonzepten mit äusserst kurzen Umrüstzeiten und hoher Arbeitsgeschwindigkeit.

Armierungsgitter-
Schweissmaschine MG316

Wirtschaftliche Fertigung von Industrie- und Zaungittern für alle Losgrössen

Im Produktbereich Industriegitter und Zäune spezialisiert sich die Schlatter Gruppe auf den Bau von Anlagen für die effiziente Produktion von Industrie- und Zaungittern in kleinen und grossen Losgrössen.





Prüfung und Vormontage von Einzelkomponenten



Gitter mit geschweissten Doppelquerdrähten

Kundenanforderungen im Fokus

Hohe Produktionsleistung, Flexibilität, kurze Umrüstzeiten und Betriebssicherheit unserer Anlagen machen Schlatter im Markt für Industriegitter zu einem weltweit führenden Systemanbieter. Nach dem Baukastenprinzip aufgebaut, ermöglicht unsere breite Palette an Basisanlagen und Zusatzmodulen massgeschneiderte, ökonomische Lösungen für die Bedürfnisse unserer Kunden.

Wettbewerbsfähige Preise

Schlatter-Systeme ermöglichen Industriegitter in unterschiedlichsten Geometrien zu wettbewerbsfähigen Preisen zu fertigen. Dank ihrer Ausbaufähigkeit können sie sowohl in aufbauenden als auch in etablierten Märkten eingesetzt werden. Abhängig von den Investitionsmöglichkeiten und dem gewünschten Automatisierungsgrad bietet Schlatter von der Einfachanlage bis zur vollautomatisierten Lösung alles aus einer Hand.

Industriegitter

Schlatter-Industriegitteranlagen werden für die Herstellung von massgenauen Gittern für eine Vielfalt von Anwendungsbereichen eingesetzt. Im Alltag begegnet man solchen geschweissten Gittern täglich; sei es ein Kühlschranktablar, ein Einkaufswagen, ein Ladengestell, ein Steinkorb, ein Grill oder ein Tierkäfig. Die modular aufgebauten Anlagen können einfach und schnell an die wechselnden Produkte angepasst werden.

Zaungitter

Schlatter-Zaungitteranlagen werden in der Fertigung von massgenauen Gittern in kleinen bis grossen Losgrössen eingesetzt.

Zusatzmodule

Ein ausgereiftes Sortiment an Zusatzmodulen, wie z.B. Scheren, integrierbare Richt- und Abschneidemaschinen sowie Handlingelemente, ermöglichen es uns, den Kunden auch in diesem komplexen Markt komplette Problemlösungen anzubieten.

System MG950 für die
Produktion von Industriegittern

Wirtschaftlichkeit und Zuverlässigkeit durch Abbrennstumpfschweissen

Im Produktbereich Schienen entwickelt die Schlatter Gruppe stationäre und mobile Schienenschweissanlagen. Das eingesetzte Abbrennstumpfschweissverfahren ist im Gleisbau nachweislich die zuverlässigste Verbindungstechnik mit den tiefsten Fehlerraten. Das macht Schlatter zum weltweiten Marktführer.





Abgraten einer verschweissten Schiene



Technik & Innovation: Control-Software

Schienen und Rollmaterial schonen

Endlos verschweisste Schienenstränge erhöhen die Sicherheit und den Komfort der Reisenden und schonen Gleis- und Rollmaterial. Im Vergleich mit anderen Fügeverfahren bietet das Abbrennstumpfschweissen von Profilen mit grossen Querschnitten wie bei der Eisenbahnschiene wirtschaftliche und qualitative Vorteile. Der mit modernster Steuerungstechnik überwachte Schweissprozess liefert eine reproduzierbare und dokumentierbare Qualität der Schweissungen.

Stationäre Schienenschweissanlagen

Stationäre Anlagen werden hauptsächlich in zentralen Schweisswerken für das Zusammenfügen von Kurz- zu Langschienen eingesetzt. Die Schlatter-Schweissmaschinen bilden dabei das Kernstück eines Schweisswerks und können mit weiteren Zusatzmaschinen zu einem kompletten System ergänzt werden.

Auch beim Fügen von unterschiedlichen Materialien, beispielsweise bei Weichenzungen oder Kreuzungsherzen, werden stationäre Abbrennstumpf-Schweissmaschinen von Schlatter eingesetzt.

Mobile Schienenschweissanlagen

Mit mobilen Schweissanlagen werden direkt im Gleis fugenlose Geleisestrecken erzeugt. Mit unserer Systemkompetenz setzen wir die kompakten Schweissmaschinen mit Trägerfahrzeugen, Stromerzeugungsgeneratoren und weiteren Hilfseinrichtungen zu kompletten, mobilen Schienenschweisssystemen zusammen.

Die mobile Schienenschweissmaschine AMS100 auf einem Containersystem.

Technologieführer in der PMC-Industrie

Im Segment Weben bietet die Schlatter Gruppe unter der Marke Jäger Maschinen für die Herstellung von Papiermaschinenbespannungen an. Dazu gehören Web- und Ausrüstungsmaschinen für die Herstellung von Nass-, Press- und Trockensieben sowie Maschinen für die Kettvorbereitung. Ebenso werden im Segment Weben Drahtwebmaschinen als auch Gitterwebmaschinen und Kröpfmaschinen produziert.





Drahtwebmaschine für unterschiedlichster Materialien



Schlatter Deutschland konfiguriert für Ihre Bedürfnisse die optimale Maschine

Web- und Ausrüstungsmaschinen für die PMC-Industrie, Draht- und Gitterwebmaschinen

Jäger Webmaschinen haben ebenso wie die Schlatter Widerstandsschweissanlagen eine lange Tradition und werden weltweit von Kunden für ihre Qualität, Leistung und Prozesssicherheit geschätzt. Die Maschinen dienen zur Herstellung der unterschiedlichen Kunststoffgewebe, die in Papiermaschinen als Filter- und Transportmedium für die Papierbahn eingesetzt werden. Ergänzt wird das Angebotsspektrum durch Schäranlagen, mit denen das Kettmaterial für den Webprozess aufbereitet wird und Ausrüstungsmaschinen für die Thermofixierung und Endbehandlung der Gewebe. Daher können wir unseren Kunden umfassende Dienstleistungen für die verschiedenen Prozessschritte anbieten.

PMC-Webmaschinen

Auf Jäger Webmaschinen werden sämtliche hochwertige Kunststoffgewebe hergestellt, die auf den modernsten und schnellsten Papiermaschinen zum Einsatz kommen. Für die Herstellung von Sieben für den Nass- und Trockensiebbereich werden Bandgreiferwebmaschinen mit höchsten Schusseintragsleistungen eingesetzt. Die Webebreite dieser Maschinen kann bis zu 15,5m betragen, Webmaschinen für die Herstellung von Endlosgeweben für die Pressfilzherstellung können Webebreiten von mehr als 30m aufweisen.

Neben den PMC-Webmaschinen liefert Jäger auch Bandgreifer-Webmaschinen für die Herstellung von schweren Industriefiltergeweben.

Kettvorbereitungsmaschinen

Auf Kettvorbereitungsmaschinen werden die Kettfäden aufbereitet, um auf den Webmaschinen weiter verarbeitet werden zu können. Eine optimale Wickelqualität ist unabdingbare Voraussetzung für eine spätere hervorragende Gewebequalität. Jäger liefert neben den Schärmaschinen auch die erforderlichen Spulengatter.

Ausrüstungs- und Thermofixierungsmaschinen

Die Kunststoffgewebe müssen nach dem Webprozess einer thermischen Endbehandlung unterzogen werden. Diese erfolgt meistens durch Heissluftsysteme, bei Press- und Trockensieben oftmals auch durch ölbeheizte Walzen und Heizhauben. Exakte Längs- und Breitenkraftregelungen und je nach Gewebetyp erforderliche Schleif-, Beschichtungs-, Kompaktier- und andere Prozesse sorgen für perfekte Fertiggewebe. Alle hierfür benötigten Systeme und Baugruppen werden von Jäger geliefert.

Drahtwebmaschinen

Jäger verfügt über eine breite Produktpalette von Drahtwebmaschinen für die unterschiedlichsten Einsatzgebiete. Neben Webmaschinen für einfache Fliegengewebe stellen wir auch Maschinen zur Herstellung hochpräziser Filtergewebe aus Edelstahldrähten oder für Katalysatorsiebe aus Platindrähten her. Zusätzlich produzieren wir Webmaschinen für schwere Sicherheitssiebe. In enger Zusammenarbeit mit unseren Kunden erarbeiten wir Sonderlösungen für besondere Einsatzgebiete.

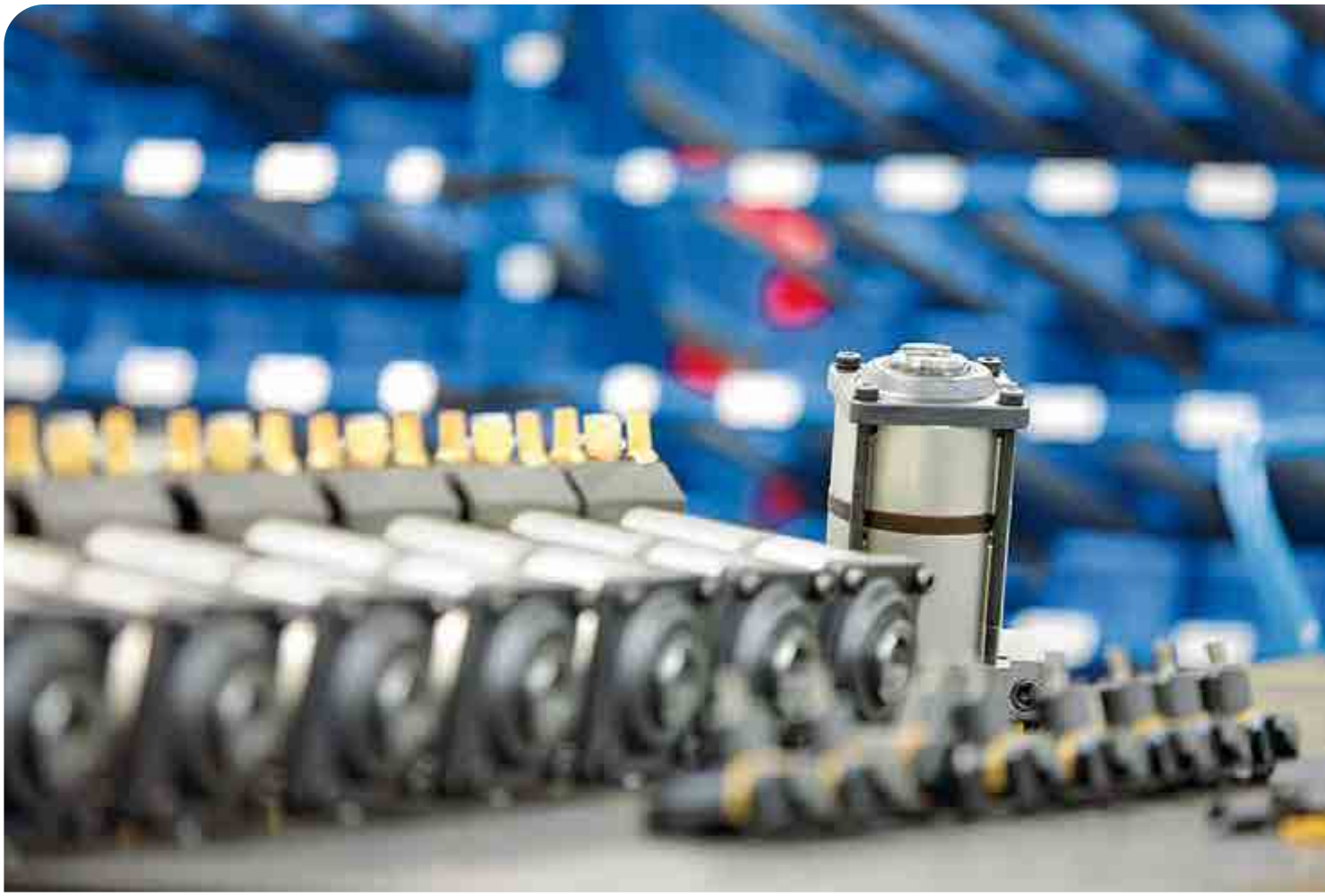
Gitterweb- und Kröpfmaschinen

Für die Herstellung von schweren Schutz- und Zaungeweben sowie Siebgeweben liefern wir automatische und halbautomatische Gitterwebmaschinen, die hochfeste Drähte von 1 bis 18 mm Durchmesser verarbeiten können. Die hierfür erforderlichen Kröpfmaschinen für die Quer- und Längsdrähte komplettieren unser Fertigungsprogramm.

Bandgreifer-Webmaschine für Forminggewebe.

Investitionssicherheit durch nachhaltige Betreuung

Ziel unserer Tätigkeit ist, die Produktivität unserer Kunden zu steigern und die Lebensdauer ihrer Anlagen zu erhöhen. Mit unserem Kundenservice unterstützen wir Sie deshalb auch nach der Inbetriebnahme eines Systems von Schlatter. In einem persönlichen Gespräch stellen wir Ihnen gerne ein auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittenes Servicepaket zusammen.





Reparatur- und Wartungsarbeiten vor Ort



Helpdesk: im Dienste der Kunden



Serviceverträge

Schlatter-Anlagen werden nach höchsten Qualitäts- und Verfügbarkeitsanforderungen entwickelt und gebaut. Für die langfristige Werterhaltung der Investitionen definieren wir mit unseren Kunden in individuellen Serviceverträgen die gewünschten Kundenservices wie Inspektionen, Wartungsarbeiten, Ausbildung, Produktionsberatung, Ferndiagnose sowie Reparatur- und Ersatzteilempfehlungen.

Helpdesk | RemoteSupport | 24Support

Für allgemeine technische Fragen oder die Behebung von Störungen an Produktionsanlagen steht Ihnen bei Schlatter ein mehrsprachiges Helpdesk-Team zur Verfügung. Es unterstützt Sie mit technischen Ratschlägen und klärt ab, ob eine Aufgabenstellung telefonisch, mit Remote-Service via Internet oder vor Ort gelöst werden soll.

Feldservice

Unser Team von erfahrenen Servicetechnikern bietet weltweit rasche Vor-Ort-Unterstützung. Sie nehmen die Anlagen in Betrieb, beheben Störungen, führen Reparatur- und Wartungsarbeiten aus oder betreuen Sie bei Revisionen und Umzügen.

Reparaturdienst

Die Schlatter Gruppe verfügt über eigene Werkstätten, in denen wir Reparaturen und Revisionen an Steuergeräten und mechanischen Komponenten ausführen können. Bei Produktionsausfällen können wir unseren Kunden auch Austauschgeräte zur Verfügung stellen.

Ersatzteildienst | e-Shop

Schlatter-Ersatzteile werden mit grösster Sorgfalt hergestellt, passen sich bei einem Austausch reibungslos in das Gesamtsystem ein und stellen auf lange Zeit sicher, dass die Anlage in gewohnter Qualität weiterarbeitet und -produziert.

Upgrades

Mit der Modernisierung bestehender Anlagen lassen sich Produktivitätserhöhungen oft zu deutlich geringeren Kosten als mit Neuanschaffungen erzielen. Dank Markt- und Kundennähe sowie ständiger Innovation können wir Ihnen attraktive Angebote zur Um- und Nachrüstung Ihrer Produktionseinheiten anbieten.

Training

Mit unserem Ausbildungsangebot an standardisierten und individuellen Kursen können sich Ihre Mitarbeitenden auf den neusten technologischen Stand für die Betreuung der Schlatter-Anlagen bringen. Die Kurse können in unseren Schulungsräumen, unseren Versuchslaboren oder an Ihrem Produktionssitz durchgeführt werden.

Direktkontakt zu unseren Dienstleistungen

T +41 44 732 74 20
service@schlattergroup.com

Ersatzteil- und Reparaturdienst | MySchlatter.com
T +41 44 732 71 11
ersatzteile@schlattergroup.com

schlatter
the secure connection

0.126DE BF

Concept by Schlatter Industries AG

Kontakt

Bei den Gruppengesellschaften und bei ausgewählten Vertretungen/ Agenten der Schlatter Gruppe stehen Ihnen rund um den Globus kompetente Anprechpartner für Verkauf, technische Beratung, Kundenservice und Administration zur Verfügung. Die Kontaktdaten finden Sie auf unserer Website www.schlattergroup.com.

Schweiz

Schlatter Industries AG
Brandstrasse24
CH-8952 Schlieren
T +41 44 732 71 11
F +41 44 732 45 50
info@schlattergroup.com

Deutschland

Schlatter Deutschland GmbH & Co. KG
Dahlweg 105
DE-48153 Münster
T +49 251 7792 0
F +49 251 7792 100
deutschland@schlattergroup.com

Frankreich

Schlatter France S.a.r.l.
Immeuble ATRIA, 2, rue du Centre
FR-93885 Noisy-le-Grande
T +33 1 4305 4545
F +33 1 4931 0305
france@schlattergroup.com

USA

Schlatter North America
4640 Colt Road
US-Rockford, IL 61109
T +1 815 874 9471
F +1 815 874 8585
north-america@schlattergroup.com

Brasilien

Schlatter do Brasil ind. e Com.
de Máquinas de Soldar Ltda.
Rua Silva Bueno, 107, Alvinópolis
BR-09891-470 São Bernardo do Campo
T +55 11 4125 4443
F +55 11 4124 8755
brasil@schlattergroup.com

Malaysia

Schlatter South East Asia Sdn. Bhd.
No 61 Jalan Perindustrian Silibin 1,
Kawasan Perindustrian Ringan Silibin,
MY-30100, Ipoh, Perak
T +605 5287600, 5267600
F +605 5283600
sea@schlattergroup.com

